



3. a) Bitte geben Sie die folgenden Wörter in phonetischer Umschrift wieder.

Macht	.....	halbwegs	.....
Höhle	.....	soll	.....
Sträucher	.....	Nacht	.....
möglich	.....	abputzen	.....
toll	.....	Hölle	.....
langsam	.....	WM-Fieber	.....

[...../12]

b) Welche Wörter aus der oben stehenden Liste sind Minimalpaare? In welchen Phonemen unterscheiden sie sich jeweils? In welchen Merkmalen unterscheiden sich die Phoneme jeweils?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

[...../9]

4. Erläutern Sie stichwortartig die folgenden orthographischen Prinzipien. Nennen Sie jeweils ein Beispiel!

a) (Lexikalisch-) Semantisches Prinzip

.....

.....

.....

b) Morphologisches Prinzip

.....

.....

.....

[...../6]

5. Warum wird <Stroh> nicht <schtroh> geschrieben?

.....  
.....  
.....

[...../3]

6. Führen Sie bei dem folgenden Wort eine Wortbildungsanalyse (mit Morphemklassifikation!) durch.

*Punktabzug*

[...../7]

7. Was ist ein Konfix? Nennen Sie bitte ein Beispiel!

.....  
.....  
.....

[...../3]

8. Definieren Sie bitte kurz die folgenden Termini. Nennen Sie jeweils ein Beispiel.

a) Exozentrisches Possessivkompositum

.....  
.....

b) syntaktische Konversion

.....  
.....

c) Zirkumfigierung

.....  
.....

d) Modifikation

.....  
.....

[...../8]

9. Welche Fälle von syntagmatischen Bedeutungsbeziehungen gibt es? Bitte nennen Sie jeweils ein Beispiel.

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

[...../6]

10. Erläutern Sie die Begriffe *Allophon* und *Allograph*. Nennen sie bitte jeweils ein Beispiel.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

[...../6]

11. Bestimmen Sie, in welcher semantischen Beziehung die folgenden Ausdrücke zueinander stehen.

*Elfmeterkiller – Elfmertertöter*.....

*gewonnen – verloren* .....

*Wecker – klingeln* .....

.....

[...../3]

12. Was versteht man in der Variationslinguistik unter einer Variante? Nennen Sie bitte ein Beispiel.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

[...../3]